jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1996/6/4 11Os5/96, 12Os78/02, 14Os93/04, 11Os12/06h, 13Os87/06b, 15Os56/06h, 11Os21/07h, 15Os

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 04.06.1996

Norm

DSt §28
StPO §262 B
StPO §281 Abs1 Z7
StPO §281 Abs1 Z8 A
StPO §281 Abs1 Z10

Rechtssatz

Gegenstand der Anklage, an den das erkennende Gericht gebunden ist, ist die konkret bestimmte Tat, also das gesamte Verhalten der Angeklagten, wie es sich aus der Anklagebegründung ergibt, nicht aber ihre vom Ankläger (oder vom Oberlandesgericht in seiner gemäß § 214 StPO ergangenen Einspruchsentscheidung) vorgenommene rechtliche Beurteilung.

Entscheidungstexte

- 11 Os 5/96
  Entscheidungstext OGH 04.06.1996 11 Os 5/96
- 12 Os 78/02
  Entscheidungstext OGH 12.09.2002 12 Os 78/02
  nur: Gegenstand der Anklage ist das gesamte Verhalten der Angeklagten, wie es sich aus der Anklagebegründung ergibt. (T1)
- 14 Os 93/04
  Entscheidungstext OGH 10.08.2004 14 Os 93/04
  Auch; nur T1; Beisatz: Anklage und Urteil müssen denselben Lebenssachverhalt betreffen. Dieser ergibt sich aus dem Anklagetenor und der Anklagebegründung. (T2)
- 11 Os 12/06h
  Entscheidungstext OGH 28.03.2006 11 Os 12/06h
  Auch; Beis wie T2
- 13 Os 87/06b
  Entscheidungstext OGH 08.11.2006 13 Os 87/06b

Auch; nur T1; Beis wie T2

- 15 Os 56/06h
  Entscheidungstext OGH 12.12.2006 15 Os 56/06h
  Vgl auch; Beis wie T2 nur: Anklage und Urteil müssen denselben Lebenssachverhalt betreffen. (T3)
- 11 Os 21/07h
  Entscheidungstext OGH 24.04.2007 11 Os 21/07h
  Auch; nur T1; Beis wie T2; Beisatz: Spricht das Urteil über einen Teil des von der Anklage umfassten Lebenssachverhaltes nicht ab, ist insoweit nicht ein Subsumtionsfehler (Z10), sondern die (teilweise) Nichterledigung der Anklage nichtigkeitsbegründend. (T4)
- 15 Os 46/07i
  Entscheidungstext OGH 08.08.2007 15 Os 46/07i
  Auch
- 11 Os 112/08t
  Entscheidungstext OGH 21.10.2008 11 Os 112/08t
  Beisatz: Prozessgegenstand ist ausschließlich der angeklagte Lebenssachverhalt. (T5)
- 12 Os 152/09h
  Entscheidungstext OGH 11.03.2010 12 Os 152/09h
  Vgl
- 15 Os 1/13f
  Entscheidungstext OGH 22.05.2013 15 Os 1/13f
  Auch; Beis wie T2
- 13 Os 46/15m
  Entscheidungstext OGH 30.06.2015 13 Os 46/15m
  Vgl
- 14 Os 59/15f
  Entscheidungstext OGH 17.11.2015 14 Os 59/15f
  Beisatz: Es kommt darauf an, welchen Sachverhalt der Ankläger dem Gericht zur Klärung und rechtlichen Beurteilung überlassen hat („Anklagewille"). (T6)
- 11 Os 106/15w
  Entscheidungstext OGH 19.05.2016 11 Os 106/15w
- 28 Os 1/16f
  Entscheidungstext OGH 01.12.2016 28 Os 1/16f
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Disziplinarverfahren gegen einen Rechtsanwalt. (T7)
  Beisatz: Nicht der Antrag des Kammeranwaltes, sondern der Einleitungsbeschluss stellt den Bezugspunkt für die Beurteilung der Frage dar, ob der Rahmen der vom Disziplinarverfahren umfassten Taten überschritten wurde (vgl § 28 Abs 2 sowie § 36 Abs 1 und 2 DSt). (T8)
- 15 Os 13/17a
  Entscheidungstext OGH 24.05.2017 15 Os 13/17a
  Auch; Beis wie T6; Beisatz: Bei der ? anhand des Anklagetenors und der Anklagebegründung vorzunehmenden ? Beurteilung der Frage, welchen Sachverhalt der Ankläger anklagen, also dem Gericht zur tatsächlichen Klärung und rechtlichen Beurteilung anheim stellen wollte, schlagen Zweifel an der Erkennbarkeit des Prozessgegenstands zu Lasten des Anklägers aus. (T9)
- 15 Os 145/17p
  Entscheidungstext OGH 14.03.2018 15 Os 145/17p
  Auch; Beis wie T6; Beis wie T9
- 15 Os 37/18g
  Entscheidungstext OGH 23.05.2018 15 Os 37/18g
  Auch
- 13 Os 22/18m
  Entscheidungstext OGH 12.09.2018 13 Os 22/18m
  Auch; Beisatz: Eine Verletzung der – durch § 345 Abs 1 Z 7 StPO (allein) geschützten – Vorschrift des § 267 StPO

kommt im Fall der Idealkonkurrenz (Tateinheit) nicht in Betracht. (T10)

- 12 Os 85/18v
  Entscheidungstext OGH 13.09.2018 12 Os 85/18v
  Auch
- 12 Os 148/17g
  Entscheidungstext OGH 21.06.2018 12 Os 148/17g
  Auch; Beis wie T9
- 11 Os 8/19i
  Entscheidungstext OGH 02.04.2019 11 Os 8/19i
- 14 Os 40/19t
  Entscheidungstext OGH 07.10.2019 14 Os 40/19t
  Vgl; Beis wie T2
- 14 Os 48/20w
  Entscheidungstext OGH 09.06.2020 14 Os 48/20w
  Vgl
- 15 Os 47/21g
  Entscheidungstext OGH 10.06.2021 15 Os 47/21g
  Vgl
- 20 Ds 5/21x
  Entscheidungstext OGH 09.09.2021 20 Ds 5/21x
  Vgl; Beis wie T8
- 14 Os 82/21x
  Entscheidungstext OGH 16.11.2021 14 Os 82/21x
  Vgl
- 13 Os 90/21s
  Entscheidungstext OGH 12.01.2022 13 Os 90/21s
  Vgl; Beis wie T6; Beisatz: Zur Bestimmung des Anklagesachverhalts sind Anklagetenor und Anklagebegründung in ihrer Gesamtheit zu betrachten. (T11)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0102147

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

21.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at